

Parzival-Hof beendet Festreigen mit Konzert

Orchester spielt Sonntag zum 30-Jährigen

QUELKHORN • Der Parzival-Hof in Quelkhorn beschließt die Reihe seiner Jubiläumsveranstaltungen mit einem besonderen Höhepunkt: Das hofeigene Orchester gibt am 28. September um 16 Uhr im Festsaal ein Konzert.

Die Musiker, von denen die allermeisten auf dem Hof wohnen und tagsüber in den verschiedenen Werkstätten arbeiten, freuen sich, ihr Publikum mit ihrem Können und ihrer Begeisterung für gute und schöne Musik zu verzaubern – wie ihnen das bei ihren früheren Konzerten immer wieder gelungen ist. Dieses Mal werden sie Stücke von Bach, Mozart und Händel sowie eine Reihe von Traditionals spielen.

Dass gute Musik nicht ohne Anstrengung zu haben ist, wissen sie natürlich. Und so haben sie sich bei ihren Proben intensiv vorbereitet und bemüht, ihr Verständnis für die zu spielenden Stücke zu vertiefen und ihr Können zu verbessern. Lynn Blumenthal, die Gründerin des Orchesters und seit vielen Jahren seine versierte und pädagogisch

erfahrene Leiterin, hat mit ihrer Arbeit in den zurückliegenden Jahren sehr viel davon vermitteln können.

Das gemeinsame Spielen im Orchester hat die Musiker in dieser Zeit zu einer starken Gemeinschaft geformt. Jeder weiß, wenn alle ihr Bestes geben, wird das Ganze gut gelingen. So kann das Miteinander-Musizieren zu einem Quell der Freude werden, zu einer heilsamen Kunst.

Von dieser Kunst hat ein großer Philosoph und Freund der Musik einmal gesagt, dass sie „gleichsam ein Bad des Geistes“ ist: „Das Anhören einer großen vollstimmigen und schönen Musik... spült alles Unreine, alles Kleinliche, alles Schlechte weg, stimmt jeden hinauf auf die höchste Stufe, die seine Natur zulässt“. Musik in diesem Sinn findet nach den Worten eines Orchestermitglieds „im Himmel“ statt.

Der Parzival-Hof würde sich freuen, viele Freunde der Musik zu diesem Konzert begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei; Spenden werden gern angenommen.